

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Baden. Anzahl der Kurgäste 28. September 12,657.

Lavey-les-Bains. L'illustre égyptien Nubar-Pacha avec sa famille, séjourne à Lavey-les-Bains.

Rigi-First. Herr A. Bon auf Rigi-First hat auf beiden Seiten seines Hotels bis auf 80 Meter Höhe je eine der bekannten Rettungsleitern aus dem Atelier H. Stöckelberger in Basel anbringen lassen.

Biel. Letzter Tag ist hier der Gouverneur von Paris, General Saussier, im Begleit seiner Familie und seines Leibarztes Dr. Renard zum Herbstaufenthalt eingetroffen und im „Bielerhof“ abgestiegen.

Davos-Platz. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 4. bis 15. Sept.: Deutsche 373, Engländer 262, Schweizer 169, Holländer 32, Franzosen und

Belgier 71, Amerikaner 41, Russen 35, Diverse 69. Summa 1057. Davon waren Passanten 243.

Interlaken. Im Hotel Victoria weilen: H. H. The Maharajah of Kapurthala und suite, India; Mian Aziz Baksh, India; Dowlet Ram, India; Captain Sundar Singh, India; Major Nehal Singh, India; Dr. Sadie Aly, India; Gurdit Singh, India; Colonel C. F. Massy, India.

Rom. Das in Rom zu eröffnende neue Hotel, dessen Oberleitung den Herren Alphonse Pfyffer vom „Hotel National“ in Luzern und Ritz vom Savoy-Hotel in London anvertraut ist, 350 Zimmer besitzt und mit allem modernen Komfort ausgestattet ist, wird am 5. Januar nächsten Jahres eröffnet werden und den Namen „Le Grand Hôtel“ und nicht „Hotel Palatino“, wie gemeldet wurde, führen.

Frequenzliste auswärtiger Kurorte. Baden-Baden (bis 4. September) 47,257. Franzensbad (2. September) 75,70. Karlshald (16. September) 35,121. Marienbad (13. September) 16,375. Teplitz (6. Sept.) 5764. Baden bei Wien (4. Sept.) 12,759. Ems 19,691. Homburg 8,641. Nauheim 9,877. Vöslau 4,517. Wildbad 6,512. Wildungen 3,699. Aachen 8,286. Wiesbaden 6,320.

Aus Karlsbad schreibt man: Auf dem Platze gegenüber dem Etablissement „Pupp“ in der Marienbaderstrasse wird ein neues Badehaus mit dem Kostenaufwande von \$80,000 Gulden errichtet. Der Bau allein kostet 681,000 Gulden, die Einrichtung 40,000 Gulden, das Honorar für die Architekten 38,000 Gulden, die Parkanlagen, eine zu erbauende Brücke, welche die Pupp'sche Promenade mit dem neuen Badehaus verbinden soll u.s.w., 61,000 Gulden. Mit dem Bause wurde bereits begonnen und soll das neue Badehaus schon am 1. Juni 1894 vollendet sein. Es wird 52 Moorbad-Logen, 1 Fürstenbad, 8 einzelne Heissluftbäder, 2 Mineralbäder, Kaltwasserräume, sowie einen grossen Teil für schwedische Heilgymnastik enthalten und durch seine Eleganz und gediegene Einrichtung eines der grossartigsten Badehäuser der Welt werden. Als Muster diente das Friedrichsbad in Baden-Baden.

Gigerl-Braten. Gast, welcher in einem Restaurant auf der Speisekarte „Gigerl-Braten“ findet, zum Kellner: „Was ist denn das, Gigerl-Braten?“ Kellner: „O, das ist nur eine neue Bezeichnung für „Boeuf à la mode“.

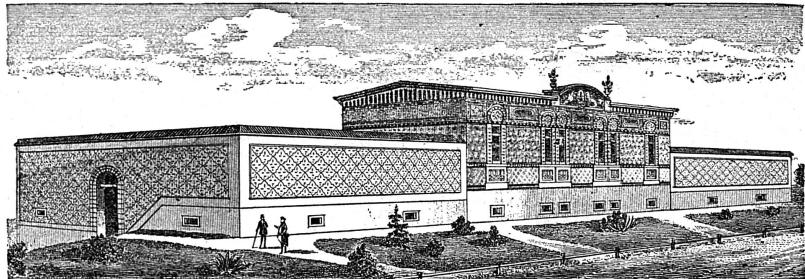
schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Fr. 22,80 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damast	von Fr. 2.10—20.50
Seiden-Foulards	6.50—6.55
Seiden-Grenadines	1.50—14.85
Seiden-Bengalines	1.50—14.60
Seiden-Ballstoffs	0.65—20.50
Seiden-Bastkleider p. Robe	16.65—77.50
Seiden-Plüsche	1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse	0.65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	3.15—67.50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

G. Henneberg's Seidenfabrik

in Zürich sendet direct an Private



Malaga - Kellereien Lenzburg

(Eidg. Zollniederlage)

von

ALFRED ZWEIFEL
LENZBURG & MALAGA

Grösstes Specialgeschäft
für legitime

Malaga Rothgold (Eigene Marke)
Madeira — Jerez (Sherry) — Oporto
Marsala — Ebro Médoc — Cognac.

Sämtliche Flaschen-Etiquetten tragen obige Firma und Schutzmarke. — Versandt nach allen Ländern. — In Deutschland verzolltes Flaschenlager.

Diplom: Stuttgart 1890 für hervorragende Leistungen. — Diplom des königl. spanischen Hafes Madrid 1892.

LIE-
ferungen
1, 2 und 3
sind erschienen.

Hans Schwarz' Adressbuch der Schweiz
für Industrie, Handel u. Gewerbe, II. Ausgabe.

Hans Schwarz' Adressbuch ist das zuverlässigste u. vollständigste digite Adressbuch der Schweiz; es enthält nicht nur die einfache Adresse einer Firma, sondern gibt auch deren Spezialitäten an; erteilt Aufschluss, ob eine Firma im Handelsregister eingetragen, wer deren Inhaber, wann deren Gründung und gibt Auskunft bei Fabriken über Arbeiterzahl, Betriebskraft, Beleuchtung, etc.

Hans Schwarz' Adressbuch hat die beste Brancheneinteilung, Es ist das beste Nachschlagebuch für alle möglichen Bezugsquellen. Ein besonderes Specialitätenregister neunt bei jedem einzelnem Artikel die bezügl. Fabrikanten u. Engros-Händler der Schweiz. Eine Karte der Schweiz (Grösse 67x50 cm.) mit den neuesten Nachtragungen wird jedem kompletten Buch beigegeben. — Preis (Format 180x277 mm, ca. 2500 Seiten stark) bei Vorausbestellung nur Fr. 18.— (12 Lieferungen à 1,50), geb. Fr. 20.— Es werden auch einzelne Kantone abgegeben: Zürich Fr. 6, Bern Fr. 6, Luzern Fr. 5, Uri Fr. 2, Schwyz Fr. 2, Unterwalden Fr. 2, Glarus Fr. 4, Zug Fr. 2, Freiburg Fr. 5, Solothurn Fr. 4, Basel (Stadt u. Land) Fr. 4, Schaffhausen Fr. 4, Appenzell (A.-Rh. u. I.-Rh.) Fr. 3, St. Gallen Fr. 5, Graubünden Fr. 4, Aargau Fr. 5, Thurgau Fr. 5, Tessin Fr. 3, Waadt Fr. 6, Wallis Fr. 4, Neuchâtel Fr. 3, Genf Fr. 2.

Bestellungen sind zu richten an die Herausgeber,
Hans Schwarz & Cie., Bassersdorf u. Seidegg, 5. Zürich.
NB. Die erste Lieferung wird gegen Einsendung von 25 Cts. in Marken zur Einsicht gesandt.

CORNAZ FRÈRES & CIE
LAUSANNE
MAISON FONDÉE EN 1770
VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS
SPECIALITÉ DE
VINS FINS VAUDOIS
Seuls concessionnaires du vin d'Yvorne „Clos du rocher“
→ Médaille d'or à Paris 1889. →

Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen
(gegründet 1842)

Pilsner Bier.
SCHUTZMARKE

Flaschenbier-Dépôt: CARL GOSSWEILER
Burgerstrasse 15, LÜZERN.

Das Bier aus dem Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen, gegründet 1842, ist dasjenige Bier, auf dessen Güte, Reinheit und Schnackhaftigkeit einzige und allein der Welttruf des Pilsner Bieres beruht und sind die Interessenten gebeten, genau auf die Schutzmarke zu achten und dieses Bier nicht mit andern Erzeugnissen zu verwechseln.

Franz Leibnafrost & C°
WIEN
(Gründung der Firma 1772)
unterhalten seit 1886 in Basel
ein Depot ihrer

feinen österr. und ungar. Weine
(wirklicher Ersatz für franz. Weine).

Man verlange den Preis-Courant
vom Generalvertreter für die Schweiz

W. Steinmann in Basel.

Otzschmitte
jeder Art für
Handel und Industrie
werden als Spezialität
rasch, gut und preis-
würdig erstellt im
Art. Institut
ORELL FUSSLI
in ZÜRICH
Bureau im Bären, I. Stock.
Auf Verlangen werden Zeich-
nungen nach der Natur aufgenommen
und Entwürfe getextet.



Carl Pfaltz, Basel

Südwein-Import- & Versandgeschäft

empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezug von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und ächter Waare.

Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 150



Hydraulische
Personen- und
Waarenaufzüge

amerikanischer & engl. Systeme

lieftert 86

die Maschinenfabrik

ROBERT SCHINDLER
(vorm. Schindler & Villiger)
Luzern.

Prima Referenzen
der ersten Hôtels & Geschäftshäuser.



Flaschen-Korkmaschinen

Spül-, Füll-, Verkapselungs-
Apparate etc. neuester bestbewährter
Construction. Schlauch-Geschirre,
Circular-Pumpen, sowie sämtliche
Kellerei-Geräthe.

Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.



Schweiz - England
über
OSTENDE - DOVER
Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

